

# *Badminton-* **RUNDSCHAU**

AMTL. ORGAN DES BADMINTON-LANDES-VERBANDES NORDRHEIN-WESTFALEN E. V.

3. Jahrgang

5. November 1960

Nr. 11

## Rekord-Beteiligung beim 3. Jugend-Nachwuchsturnier

# Pokale nach Verberg und Merscheid

**Die Endspiele: Annette Schäfers schlug Ursula Esser (OSC Werden) und Peter Besken wurde Dreisatziieger über Heinz-Dieter Emmers (STC Solingen)**

Die dritte Auflage des Jugend-Nachwuchsturniers von NRW um den Wieber-Pokal erlebte in Bochum eine Rekordbeteiligung. 37 Mädchen und 77 Jungen hatten gemeldet, tatsächlich nahmen 31 Mädchen und 72 Jungen teil, also insgesamt 103 Spielerinnen und Spieler: erstmals wurde die Hunderter-Grenze überschritten. Interessant allerdings, daß diese 103 von nur 25 Vereinen gestellt wurden, wo doch der Verband weit mehr als 100 Mitgliedsvereine verfügt. Ob die anderen sich ihrer Spitzen-Jugendlichen schämen? — Erfreulich war, daß diesmal wohl kaum jemand dabei war, der nicht mit dem Schläger umgehen konnte, wie man es im vergangenen Jahr leider hatte beobachten können. Also eine begrüßungswerte Vorauslese der Vereinsverantwortlichen.

Daß der VfL Bochum sich als einziger Verein für die Ausrichtung dieses Turniers gemeldet hat, stimmt allerdings bedenklich. In einigen Städten gibt es sogar für unseren Badminton-Sport brauchbare Hallen — scheut man so die

Esser (OSC Werden). Im Endspiel standen sich dann Annette Schäfers und Ursula Esser gegenüber, das die Verbergerin nach verlängertem ersten (12:10) dann im zweiten Satz klar mit 11:0 für sich entscheiden konnte und somit den Pokal für ein Jahr in die Krefelder Vorstadt entführte.

### Alte und neue Bekannte.

Bei den Jungen finden wir unter den letzten Acht alte und neue Bekannte: Ludwig Heck (1. BSC Bottrop), Klaus Stoffel (DJK Don Bosco Beuel), Hans-Dieter Emmers (STC Blau-Weiß Solingen), Hans-Dieter Wochele (BC Düsseldorf), Peter Beutgen (DJK Solingen), Friedhelm Wulff (VfL Bochum), Detlef Molter (ETuS Wanne) und Peter Besken (Merscheider TV).

Ins Viertelfinale kamen Stoffel (15:9, 16:18, 15:10 über Heck), Emmers (15:8, 15:11 über Wochele), Wulff (15:11, 15:7 über Beutgen) und Besken (15:3, 15:3 über Molter).

### Langwierige Schlacht.

Ins Endspiel gelangten Emmers mit 15:3 und 15:1 über Stoffel und Besken mit 15:12 und 15:3 jeweils sehr glatt. Das Endspiel selbst stellte abschließend eine langwierige Schlacht, wobei bei beiden Spielern ziemliche Ermüdungserscheinungen durch die vielen vorangegangenen Spiele sichtbar wurden. Mit 15:13 ging der erste Satz an Emmers, 18:16 hies es dann für Besken, und der dritte Satz gehörte dann endgültig und klar dem Merscheider Peter Besken mit 15:6 und damit auch der Pokal.

Im ganzen gesehen eine voll gelungene Veranstaltung, die sich von Jahr zu Jahr steigender Beliebtheit erfreut zum Wohle unseres jugendlichen Badminton-Nachwuchses.

se.



Ausrichte-Arbeit, besonders im Bezug auf unsere Jugend? Daher sei dem VfL Bochum doppelt gedankt, daß er eine gute Halle und eine vorzügliche Organisation zur Verfügung stellte.

### Erster Satz verlängert.

Erwartungsgemäß setzten sich bei den Mädchen wie bei den Jungen die schon bekannten Spielerinnen und Spieler durch, doch zeigte sich hier und da manch bisher Unbekannter, der mit beachtenswerten Leistungen aufwartete. So finden wir unter den letzten Vier bei den Mädchen: Annette Schäfers (TV Verberg), Doris Höltkötter (TV Einigkeit Gladbeck), Erika Kutter (FC Marl) und Ursula

## Aus dem Inhalt:

<b>Pokalenach Verberg und Merscheid</b>	Seite 1
<b>Bonn vor erneuter Meisterschaft</b>	Seite 2
<b>Aus dem Paragrafenwald</b>	Seite 3
<b>Ergebnisse und Tabellen</b>	Seite 4 u. 5
<b>Von den Vereinen</b>	Seite 6
<b>Amtliche Nachrichten</b>	Seite 6 u. 7



## Nach dem 6:5 über den Merscheider TV:

# Bonn vor erneuter Meisterschaft

In der Oberliga ist die erste Vorentscheidung gefallen: Titelverteidiger 1. DBC Bonn steht vor dem erneuten Gewinn der Mannschaftsmeisterschaft von Nordrhein-Westfalen. Das läßt sich bereits jetzt sagen, ohne übertrieben voreilig zu sein. Der knappe 6:5-Erfolg über Vizemeister Merscheider TV hat die Fronten geklärt. Es wäre eine kleine Sensation, wenn eine der anderen Mannschaften noch in den Spitzenkampf eingreifen könnte, obwohl sich Westfalia Herne und der 1. BC Beuel bis jetzt gut gehalten haben.

Am Tabellenende wird es Neuling TV Godesberg sehr schwer haben, sich die Oberliga-Zugehörigkeit für ein weiteres Jahr zu sichern. Auch der Krefelder BC muß sich anstrengen, will er nicht nach dem Aufstieg wieder in die Liga zurück. Gespannt sein darf man aber vor allen Dingen, ob der STC Solingen, bis vor zwei Jahren immer in der Spitzengruppe zu finden und einmal sogar Deutscher Mannschaftsmeister, nach Rücktritt der „Alten“ wieder an seine frühere Form anknüpfen kann.

### 3. Spieltag

#### 1. DBC Bonn — Merscheider TV 6:5

Ein hart umkämpfter Sieg des Titelverteidigers gegen seinen schärfsten Widersacher in der Hans-Riegel-Halle. Satzverhältnis: 13:12 für Bonn, das sagt alles. Entscheidend war das Bonner Übergewicht in den Einzel, wo nur Füllbeck gegen Ropertj in drei Sätzen und Fr. Neuhaus gegen Fr. Harlos nach zwei Sätzen knapp gewinnen konnten. Alle anderen Spiele waren für die Gastgeber, so auch etwas überraschend das vierte Herren-Einzel, das Huyskens gegen Koch gewann. Im Spitzeneinzel hatte Caspary mit Dültgen nicht allzuviel Schwierigkeiten. Entscheidend dürfte der Bonner Sieg im ersten Herren-Doppel gewesen sein. Denn außer der (erwarteten) Niederlage im zweiten Mixed ließen sich die Merscheider keinen Punkt mehr abnehmen.

Besonders erwähnenswert ist noch die Tatsache, daß trotz der Wichtigkeit des Treffens nur die Doppelspiele mit Schiedsrichtern ausgetragen wurden. Die anderen Spiele wurden von Spielern selbst geschiedt und — es klappte prima.

Die Ergebnisse: HE: Caspary—Dültgen 15:10, 15:8, Hennes—Hapke 15:8, 15:10, Ropertj—Füllbeck 15:10, 3:15, 6:15, Huyskens—Koch 15:10, 15:6, DE: Harlos—Neuhaus 8:11, 9:12, Schumacher—Grego 11:1, 11:2, HD: Caspary/Ropertj—Dültgen/Hapke 8:15, 18:17, 15:10, Hennes/Huyskens—Koch/Füllbeck 14:17, 7:15, DD: Harlos/Schumacher—Neuhaus/Grego 14:17, 9:15, M: Ropertj/Schumacher—Hapke/Neuhaus 6:15, 4:15 Caspary/Harlos—Füllbeck/Grego 17:14, 10:15, 15:10.

#### Westfalia Herne — PSV Buer 7:4.

Die Herner blieben damit weiter ohne Niederlage. Etwas überraschend die Siege in den beiden ersten Herren-Einzeln, und dazu noch so klar.

Die Ergebnisse: HE: Treichel—Balk 15:3, 15:13, Jonshon—Leitsch 15:4, 15:10, Huke—Skorzyk 12:15, 5:15, Jerzembeck—Mörchen 15:10, 13:18, 15:12, DE: Haunert—Salewski 11:3, 11:2, Grabowski—Skorzyk 8:11, 1:11, HD: Treichel/Jerzembeck—Balk/Leitsch 9:15, 6:15, Jonshon/Huke—Skorzyk/Mörchen 8:15, 15:3, 18:17, DD: Haunert/Grabowski—Salewski/Skorzyk 18:15, 15:13, M: Treichel/Haunert—Leitsch/Salewski 15:10, 15:9, Jonshon/Grabowski—Balk/Skorzyk 5:15, 7:15.

#### TV Bad Godesberg — BC Krefeld 2:9.

Der Kampf der beiden Neulinge brachte den Gästen aus der Seidenstadt einen überraschend klaren Sieg, der in keiner Phase des Treffens gefährdet war. Wie schon gesagt: Die Godesberger werden Mühe haben, sich zu halten.

Die Ergebnisse: Walter—Latj B. 8:15, 15:7, 9:15, Pfenningberg—Latj D. 10:15, 15:7, 7:15, Dahmen—Wossowsky 14:18, 9:15, Kirstein H.—Scheil 14:18, 15:12, 18:17, DE: Lüert—Latj I. 5:11, 1:11, Kirstein H.—Hoffmann 9:11, 6:11, HD:

Walter/Kirstein—Latj B./Wossowsky 15:12, 4:15, 11:15, Pfenningberg/Dahmen—Latj D./Scheil 2:15, 15:6, 13:15, DD: Lüert/Kirstein—Latj/Hoffmann 6:15, 7:15, M: Dahmen/Kirstein—Wossowski/Latj I. 5:15, 10:15, Walter/Lüert—Latj B./Hoffmann 6:15, 5:15.

Weiter spielten: 1. BSC Bottrop — 1. BC Beuel 4:7.

Leider ging von diesem Spiel kein Spielbericht ein!

### Liga Nord:

Der Zweikampf BC Düsseldorf — VfL Bochum ist zu einem Dreikampf mit dem 1. FBC Marl erweitert worden, der in den ersten drei Spielen gleichfalls noch ungeschlagen ist. Die erste Vorentscheidung fiel hier am 30. Oktober mit dem Spiel Bochum—Düsseldorf, dessen Ergebnis bei Redaktionsschluß noch nicht vorlag. Der Abstiegskampf dürfte zu einer Auseinandersetzung zwischen dem 1. Osterfelder BC, dem TV Gladbeck und dem OSV Hörde werden, die alle nach dem dritten Spieltag noch ohne Pluspunkt waren.

#### VfL Bochum I — EtuS Wanne I 11:0.

Kein einziger Satz für die eifrigen Wanner Gäste, und das, obwohl die Bochumer noch mit Ersatz spielten. Sie unterstrichen ihre Oberliga-Anwartschaft deutlich.

Die Ergebnisse: Schmidt—Goßeina 15:6, 15:10, Birtel—Appelbaum 15:4, 15:4, Fischer—Brünger 15:4, 15:1, Störzle—Molter 15:4, 15:3, DE: Burkhardt—Koch 11:2, 11:2, Okon—Kern 11:0, 11:0, HD: Schmidt/Birtel—Goßeina/Appelbaum 15:8, 15:2, Fischer/Störzle—Molter/Brünger 15:8, 15:4, DD: Burkhardt/Okon—Koch/Kern 15:4, 18:15, M: Schmidt/Burkhardt—Goßeina/Koch 15:7, 15:0, Birtel/Okon—Appelbaum/Kern 15:5, 15:7.

#### 1. FBC Marl — OSV Hörde 9:2.

Im zweiten Doppel und zweiten Mixed kamen die Gäste zu den Ehrenpunkten. Alles andere war eine klare Sache für die Marler, die eine überraschend starke Mannschaft in die Kämpfe schicken.

Die Ergebnisse: HE: Schöwer—Ungewitter 15:11, 15:8, Michalski—Hoffmann 14:17, 15:9, 15:2, Schmidt—Lindenblatt 15:6, 18:14, Gottschalk—M. Becker 15:4, 15:2, DE: Ronowski—Kunz 11:8, 11:2, Adam—Ch. Becker 11:5, 6:11, 11:6, HD: Schöwer/Schmidt—Ungewitter/Lindenblatt 15:11, 12:15, 15:5, Michalski/Gottschalk—Hoffmann/Becker 3:15, 13:15, DD: Ronowski/Adam—Kunz/Becker 15:4, 15:11, M: Schöwer/Ronowski—Ungewitter/Kunz 18:17, 15:4, Schmidt/Adam—Becker/Becker 14:17, 15:17.

#### 1. Essener BC — VfL Bochum II 7:4.

Die Bochumer traten nur mit drei Herren an und hatten gegen die Essener nicht viel zu bestellen. Wie immer gingen die drei Damen-Punkte für die Gastgeber verloren, außerdem noch, etwas überraschend, das erste Mixed.

Die Ergebnisse: HE: Dittmar—Böttger 15:5, 15:10, Bärtschneider—Kutschinski 15:0, 15:0 kampfl., Landers—Störzle 15:3, 15:8, Kaluza—Tauch 16:18, 15:12, 15:6, DE: Seitz—Willkner 6:11, 1:11, Langhoff—Prasnikar 2:11, 6:11, HD: Landers/Kaluza—Böttger/Störzle 15:7, 17:16, Dittmar/Bärtschneider—Kutschinski/Tauch 15:0, 15:0 kampfl., DD: Seitz/Langhoff—Willkner/Prasnikar 2:15, 4:15, M: Dittmar/Seitz—Störzle/Willkner 15:8, 4:15, 5:15, Landers/Langhoff—Tauch/Prasnikar 15:8, 15:5.

Weiter spielten: TV Gladbeck — BC Düsseldorf 2:9.

Leider ging von diesem Spiel kein Spielbericht ein!



## Liga Süd:

Vier Mannschaften lagen nach dem dritten Spieltag noch ungeschlagen an der Tabellenspitze. Wer wird hier das Rennen machen? Die Liga Süd ist mein Sorgenkind, denn ich erhalte von hier kaum Anrufe und Spielberichte. So ist es furchtbar schwer, sich ein genaues Bild über die Spielstärke und den Stand der einzelnen Mannschaften zu machen. Denen, die immer pünktlich sind, mein herzlicher Dank, auch an dieser Stelle.

### Schwarz-Weiß Düsseldorf — SSV Siegburg 3:8.

Der Oberliga-Absteiger Schwarz-Weiß kann in der Liga Süd nicht richtig Tritt fassen. Nach dieser zweiten Niederlage dürften die Aussichten auf den Wiederaufstieg gleich null sein. Beide Mannschaften traten mit zweifachem Einsatz an.

Die Ergebnisse: HE: Legros—Siefer 18:16, 5:15, 15:2, Pohl—Schmitz 8:15, 10:15, Weber—Abel 3:15, 3:15, E. Ziebold—Menden 15:9, 12:15, 10:15, DE: M. Ziebold—Valentin 12:11, 12:11, Seelbach—Müller 11:3, 6:11, 1:11, HD: Legros/Ziebold—Siefer/Schmitz 18:14, 7:15, 10:15, Pohl/Weber—Abel/Menden 5:15, 15:18, DD: Ziebold/Seelbach—Valentin/Müller 7:15, 13:18, M: Pohl/Seelbach—Schmitz/Müller 6:15, 12:15, Legros/Ziebold—Siefer/Valentin 15:1, 10:15, 15:2.

### STC Solingen II — OSC Düsseldorf I 0:11.

Zu diesem Spiel trat der OSC Düsseldorf nicht an, da die Einladung des STC nicht den Vorschriften der Spielordnung entsprechend erfolgte. Somit kampfloser Sieg für den OSC Düsseldorf mit 11:0.

Weiter spielten: 1. CFB Köln — 1. DBC Bonn II 8:3.  
PSV Solingen I — BC Burg I 2:9.

Von diesen beiden Spielen gingen leider keine Spielberichte ein!

## Der Kenner wählt:

# RSL-Federbälle

## Die Lage in den Bezirken

Besonders hart wird in den Bezirken gekämpft, wollen doch die Mannschaften den Sprung unter die „Großen“ der Oberliga und Ligen schaffen. Deshalb fällt hier auch meist die Entscheidung erst in den letzten Spielen, denn Überraschungen sind an der Tagesordnung. Die Lage nach dem dritten Spieltag:

In **Nord I** machen sich noch drei Mannschaften Aufstieghoffnungen: Rot-Weiß Borbeck, das in den letzten zwei Jahren schon zweimal den Sprung in die höhere Klasse schaffte, der 1. BV Mülheim, dem der FBC Marl im letzten Jahr den Aufstieg vor der Nase wegschnappte und Bayer Urdingen. Auch der Kampf gegen den Abstieg wird hart. Der PSV Bottrop dürfte jetzt schon abgeschlagen sein, während alle anderen Mannschaften durchaus noch nicht in Sicherheit sind.

In **Nord II** scheint die Entscheidung zwischen den Bielefelder Mannschaften von Eintracht und SuS zu liegen. Beide sind noch ohne Verlustpunkt. Gefährlich werden kann jedoch noch die dritte Mannschaft des VfL Bochum, die sich gegen SuS Bielefeld nur knapp 5:6 geschlagen gab und alles daransetzen wird, Anschluß zu halten. Im Abstiegsstrudel befinden sich zur Zeit TV Gerthe, Westfalia Herne II und der 1. BC Dortmund.

**Süd I** sieht zwei zweite Düsseldorfer Mannschaften ungeschlagen an der Spitze: OSC und BC. Zwischen ihnen, der ersten Mannschaft des PSV Remscheid und der zweiten des Merscheider TV dürfte die Entscheidung liegen. Allein noch ohne Pluspunkt am Ende die zweite Mannschaft des PSV Solingen.

Der Bezirk **Süd II** verspricht einen besonders spannenden Kampf. Drei Mannschaften lagen nach dem 3. Spieltag mit 3:0 Punkten ungeschlagen an der Spitze: Kölner FC, TuS Oberpleis, 1. BC Monheim. Wer wird nach 8 Spielen die Nase vorn haben? Abstiegsbedroht schon jetzt die bisher noch gewinnlosen DJK Stolberg I, 1. BC Beuel II und Siegburger SV 04 II.

In der nächsten Ausgabe der **BADMINTON-RUNDSCHAU** geben wir einen Überblick über die Kreisklassen. hi.

## Wir rüsten Sie aus!

Rahmen, Besaitungen  
Bälle, Bekleidung,  
Schuhe und alles Zubehör

Bitte Katalog anfordern!

## Sport-Wieber - Düsseldorf

Breitestraße 5

Tel. 14460

Das Intersport-Fachgeschäft



## AUS DEM PARAGRAPHEN WALD

Es gibt noch immer eine große Anzahl von Mitgliedsvereinen des Landesverbandes, die den Wert der gerichtlichen Eintragung und damit den Erwerb der Stellung einer juristischen Person für den Verein noch nicht erkannt haben.

### Die Vereinseintragung

ist nach vielen Seiten hin von Vorteil. Einen neueren Beweis für den Wert der Eintragung des Vereins in das Vereinsregister des zuständigen Amtsgerichtes gibt der folgende Fall: Eine Mannschaft benutzte zur Fahrt zum Gegner den Lastwagen eines Gönners des Vereins, weil dadurch nur die Benzinkosten zu tragen sind. Auf der Rückfahrt erleidet der Kraftwagen einen Unfall, es gibt Schwerverletzte und einen Toten. Der Ausgang des Prozesses ist klar: Schuldhaftes Benützung eines nicht zur Personenbeförderung zugelassenen Kraftfahrzeuges, Gefängnisstrafe für Fahrer und Fahrzeughalter, Haftpflicht des Vereins mit dem Vermögen seiner sämtlichen Mitglieder u. a. Wäre der betreffende Verein in das Gerichtsregister eingetragen gewesen, so hätte nur das Vereinsvermögen für die Haftung herangezogen werden können. So laufen die Vereinsmitglieder, die an dem Vorgang völlig unbeteiligt sind, mit ihrem Vermögen und allen Konsequenzen Gefahr haften zu müssen.

## Greengate-Badmintonchuhe

mit Nylonlüftung

extra leicht und besonders rutschfest

## Hallo, Herr Nachbar!

Es scheint, als ob die Vereine an einer Jugendarbeit sehr wenig interessiert sind. Beweis: Kein Verein will die Ausrichtung der Jugend-Bestenkämpfe von NRW übernehmen.

Was sagen Sie dazu, Herr Nachbar?

Nachbar: Man sollte diese Veranstaltung ausfallen lassen, vielleicht werden dann die Leutchen munter.





# Ergebnisse und Tabellen

## Senioren:

### Oberliga:

Am 2. 10. spielten:

Krefelder BC I — TV Godesberg I 9:2  
1. BSC Bottrop I — 1. BC Beuel I 4:7  
1. DBC Bonn I — Merscheider TV I 6:5  
Westfalia Herne I — PSV Gelsenk.-Buer I 7:4

Tabellenstand:

1. DBC Bonn I	3	24:9	3:0
SC Westfalia Herne I	2	14:8	2:0
Merscheider TV I	3	21:12	2:1
1. BC Beuel I	3	21:12	2:1
1. BSC Bottrop I	2	13:9	1:1
PSV Gelsenkirchen-Buer I	1	4:7	0:1
Krefelder BC I	3	15:18	1:2
STC Solingen I	2	2:20	0:2
TV Godesberg I	3	7:26	0:3

### Liga Süd:

Am 2. 10. spielten:

SW Düsseldorf I — Siegburger SV I 3:8  
1. CFB Köln I — 1. DBC Bonn II 8:3  
PSV Solingen I — BC Burg I 2:9  
STC Solingen II — OSC Düsseldorf I 0:11

Tabellenstand:

BC Burg I	3	28:5	3:0
OSC Düsseldorf I	3	25:8	3:0
Siegburger SV I	2	18:4	2:0
FC Langenfeld I	2	14:8	2:0
1. CFB Köln I	3	17:16	2:1
S/W Düsseldorf I	2	8:14	0:2
1. DBC Bonn II	3	11:22	0:3
PSV Solingen	3	8:25	0:3
STC Solingen II	3	0:33	0:3

### Liga Nord:

Am 2. 10. spielten:

VfL Bochum I — ETuS Wanne I 11:0  
1. FC Marl I — OSV Hörde I 9:2  
TV Gladbeck I — BC Düsseldorf I 2:9  
1. Essener BC I — VfL Bochum II 7:4

Tabellenstand:

VfL Bochum I	3	31:2	3:0
1. FC Marl I	3	28:5	3:0
BC Düsseldorf I	2	17:5	2:0
1. Essener BC I	3	18:15	2:1
VfL Bochum II	3	11:22	1:2
ETuS Wanne I	3	8:25	1:2
1. Osterfelder BC I	2	5:17	0:2
TV Gladbeck I	2	3:19	0:2
OSV Hörde I	3	11:22	0:3

### Bezirk Nord I

Am 25. 9. u. 2. 10. spielten:

1. BSC Bottrop II — PSV Gelsenk.-Buer II 6:5  
TV Eintr. Gladbeck I — BC RW Borbeck I 2:9  
PSV Bottrop ITV — Krefeld-Verberg I 0:11  
Bayer Urdingen I — TV Eintr. Gladbeck I 11:0  
PSV Buer II — PSV Bottrop I 10:1  
TV Verberg I — RW Borbeck I 1:10

Tabellenstand:

R/W Borbeck I	3	30:3	3:0
Bayer 05 Uerdingen I	2	20:2	2:0
PSV Gelsenkirchen Buer II	3	19:14	2:1
BV Mülheim I	1	10:1	1:0
1. BSC Bottrop II	2	8:14	1:1
TV Krefeld-Verberg I	3	13:20	1:2
TV Eintracht Gladbeck I	3	9:24	1:2
PSV Bottrop I	3	1:32	0:3

### Bezirk Nord II

Am 2. 10. spielten:

TV Gerthe I — PSV Gütersloh I 4:7  
Eintracht Bielefeld I — 1. BC Dortmund I 11:0  
SuS Bielefeld I — VfL Bochum III 6:5

Eintracht Bielefeld I	3	27:6	3:0
SuS Bielefeld I	3	21:12	3:0
VfL Bochum III	3	19:14	2:1
Eintracht Bielefeld II	2	12:10	1:1
PSV Gütersloh I	2	12:10	1:1
TV Gerthe I	2	8:14	0:2
SC Westf. Herne II	2	7:15	0:2
1. BC Dortmund I	2	4:18	0:2

### Bezirk Süd I

Am 18. 9. u. 2. 10. spielten:

Merscheider TV II — PSV Remscheid I 9:2  
PSV Remscheid II — OSC Düsseldorf II 2:9  
BC BW Mettmann I — TG Burg I 6:5  
BC Ohlrigs I — TV Haan I 0:11  
OSC Düsseldorf II — BC Ohlrigs I 7:4  
PSV Remscheid I — BW Mettmann I 8:3  
BC Düsseldorf II — Merscheider TV II 6:5  
TV Haan I — Tgd. Burg I 5:6

Tabellenstand:

OSC Düsseldorf II	3	23:10	3:0
BC Düsseldorf II	2	17:5	2:0
PSV Remscheid I	3	19:14	2:1

Merscheider TV II 2 14:8 1:1  
TV Haan I 3 16:17 1:2  
Tgd. Burg I 3 16:17 1:2  
BC Mettmann I 3 13:20 1:2  
BC Ohlrigs I 3 10:23 1:2  
PSV Remscheid II 2 4:18 0:2

### Bezirk Süd II

Am 17. 9., 2. u. 10. 10. spielten:

1. DBC Bonn III — Siegburger SV II 7:4  
Alem. Aachen I — DJK Stolberg I 7:4  
Kölner FC I — DJK BC Bonn I 7:4  
1. BC Monheim I — Siegburger SV II 9:2  
TuS Oberpleis I — 1. DBC Bonn III 11:0

Tabellenstand:

Kölner FC I	3	28:5	3:0
TuS Oberpleis I	3	26:7	3:0
1. BC Monheim I	3	24:9	3:0
Alemannia Aachen I	2	9:13	1:1
DJK/BC Bonn I	3	20:13	1:2
1. DBC Bonn III	3	7:26	1:2
DJK Stolberg I	2	8:14	0:2
1. BC Beuel II	2	4:18	0:2
Siegburger SV II	3	6:27	0:3

### 1. Kreisklasse Süd I a

Am 23. 9. u. 9. 10. spielten:

OSC Düsseldorf IV — SW Düsseldorf II 4:7  
SW Düsseldorf III — BC Düsseldorf III 2:9  
Tgd. Neuß I — FC Langenfeld II 4:7  
SW Düsseldorf II — Tgd. Neuß I 8:3  
FC Langenfeld II — BC Düsseldorf III 7:4  
OSC Düsseldorf III — SW Düsseldorf III 11:0

Tabellenstand:

S/W Düsseldorf II	3	26:7	3:0
FC Langenfeld II	3	23:10	3:0
OSC Düsseldorf III	2	22:0	2:0
BC Düsseldorf III	3	15:17	1:2
Tgd. Neuß I	3	15:18	1:2
BC Blau-Weiß Mettmann II	1	2:9	0:1
OSC Düsseldorf IV	2	4:18	0:2
S/W Düsseldorf III	3	2:31	0:3

### 1. Kreisklasse Süd I b

Am 23. 9. u. 9. 10. spielten:

WMTV Solingen I — Cronenberger SC I 11:0  
PSV Wuppertal I — BSG Kieserl. & Albr. I 4:7  
PSV Remscheid III — TuS Hattingen I 2:9  
TV Merscheid III — Tgd. Lennep I 5:6  
DJK Solingen I — WMTV Solingen I 3:8  
BSG Kieserl. & Albr. I — Merscheider TV III 7:4  
Cronenberger SC I — PSV Remscheid III 6:5  
Tgd. Lennep I — TuS Hattingen I 9:2

Tabellenstand:

BSG Kieserling & Albrecht I	3	25:8	3:0
WMTV Solingen I	2	19:3	2:0
TuS Hattingen I	3	22:11	2:1
Tgd. Lennep I	3	20:13	2:1
PSV Wuppertal I	2	13:4	1:1
DJK Solingen I	2	9:13	1:1
Cronenberger SC I	3	8:25	1:2
Merscheider TV III	3	9:24	0:3
PSV Remscheid III	3	7:26	0:3

### 1. Kreisklasse Süd II a

Am 25. 9. 1., 2. u. 8. 10. spielten:

Alem. Aachen III — 1. BC Düren II 1:10  
1. BC Düren I — Allianz SV 04 I 6:5  
Alem. Aachen II — 1. BC Düren II 9:2  
1. BC Düren II — Allianz SV 04 I 2:9  
1. CFB Köln II — Alem. Aachen III 11:0  
Kölner FC II — Euskirchener BC I 4:7  
1. CFB Köln III — Alem. Aachen II 6:5

Tabellenstand:

1. CFB Köln II	3	28:4	3:0
1. BC Düren I	3	27:6	3:0
Alem. Aachen II	3	25:8	2:1
Kölner FC II	2	15:7	1:1
Euskirchener BC I	2	9:13	1:1
1. CFB Köln III	2	8:14	1:1
Allianz SV I	3	7:26	1:2
1. BC Düren II	3	4:29	0:3
Alem. Aachen III	3	1:32	0:3

### 1. Kreisklasse Süd II b

Am 11., 12., 17., 24., 25. 9. u. 9. 10. spielten:

TV Godesberg II — BAT Berg. Gladbach I 11:0  
Siegburger TV I — TuS Oberpleis II 9:2  
DJK Beuel I — DJK Beuel II 9:2  
DJK BC Bonn II — Siegburger SV III 8:3  
BAT Berg. Gladbach — DJK BC Bonn II 8:3  
TuS Oberpleis II — Godesberger TV II 0:11  
TV Wesseling I — DJK BC Beuel I 2:9  
DJK BC Beuel II — Siegburger TV I 2:9  
Siegburger TV I — BAT Berg. Gladbach I 10:1  
DJK BC Beuel I — TuS Oberpleis II 10:1  
DJK BC Bonn II — TV Godesberg II 2:9  
Siegburger SV III — TV Wesseling I 2:9

Tabellenstand:

TV Godesberg II	3	31:2	3:0
Siegburger TV I	3	28:5	3:0
DJK Don Bosco Beuel I	3	28:5	3:0

TV Wesseling I 2 11:11 1:1  
DJK/BC Bonn II 3 13:20 1:2  
BAT Berg. Gladbach I 3 9:24 1:2  
Siegburger SV III 2 5:17 0:2  
DJK Don Bosco Beuel II 2 4:18 0:2  
TuS Oberpleis II 3 3:30 0:3

### 2. Kreisklasse Süd I b

Am 11. u. 23. 9. u. 9. 10. spielten:

WMTV Solingen II — BC Ohlrigs II 7:4  
BSG Kieserl. & Albr. II — WMTV Solingen II 6:5  
TV Witzhelden I — 1. BC Monheim II 2:9  
TTC Hiddinghausen I — 1. BC Monheim II 0:11  
WMTV Solingen II — TV Witzhelden I 11:0

Tabellenstand:

1. BC Monheim II	2	20:2	2:0
WMTV Solingen II	3	23:10	2:1
BSG Kieserling & Albrecht II	1	6:5	1:0
BC Ohlrigs II	1	4:7	0:1
TTC Hiddinghausen	1	0:11	0:1
TV Witzhelden I	2	2:20	0:2

### 2. Kreisklasse Süd I 2 b

Am 23. 9. u. 9. 10. spielten:

1. Hagener BC I — Tgd. Burg II 9:2  
BC Burg II — Cronenberger SC II 10:1  
PSV Wuppertal II — DJK Solingen II 3:8  
Tgd. Lennep II — DJK Solingen II 0:11  
TuS Hattingen II — 1. Hagener BC I 10:1  
TG Burg II — PSV Wuppertal II 8:3

Tabellenstand:

TuS Hattingen II	2	20:2	2:0
DJK Solingen II	2	19:3	2:0
BC Burg II	2	17:5	2:0
1. Hagener BC I	2	10:12	1:1
Cronenberger SC II	2	7:15	1:1
Tgd. Burg II	3	14:19	1:2
Tgd. Lennep II	2	1:21	0:2
PSV Wuppertal II	3	11:22	0:3

### 2. Kreisklasse Süd II b

Am 22., 24., 25. 9., 1., 8., 9. u. 15. 10. spielten:

Siegburger TV II — BSG Haribo I 4:7  
1. BC Beuel IV — 1. DBC Bonn IV 0:11  
SW Köln II — 1. BC Beuel III 2:9  
BSG Haribo II — SW Köln I 0:11  
BSG Haribo I — SW Köln II 5:6  
SW Köln I — 1. BC Beuel IV 11:0  
1. DBC Bonn IV — 1. BC Beuel III 3:8  
TV Wesseling II — Siegburger TV II 4:7

Tabellenstand:

S/W Köln I	3	32:1	3:0
1. BC Beuel III	3	28:5	3:0
BSG Haribo I	3	23:10	2:1
1. DBC Bonn IV	3	22:11	2:1
Siegburger TV II	2	11:11	1:1
S/W Köln II	3	9:24	1:2
TV Wesseling II	2	7:15	0:2
BSG Haribo II	2	3:19	0:2
1. BC Beuel IV	3	0:33	0:3

### 1. Kreisklasse Nord I a

Am 25. 9. u. 9. 10. spielten:

GW Wesel III — GW Wesel I 0:11  
GW Wesel II — Duisburger TuS I 10:1  
OSC Essen-Werden I — BV Mülheim II 8:3  
DTC Kaiserberg I — Krefelder BC II 10:1  
Fortuna Oberhausen I — GW Wesel III 11:0  
GW Wesel I — OSC Werden I 11:0  
Duisburger TuS I — DTC Kaiserberg I 3:8  
Krefelder BC II — BV Mülheim II 0:11

Tabellenstand:

BC Grünweiß Wesel I	3	33:0	3:0
BC Fortuna Oberhausen I	2	20:2	2:0
Duisburger TC Kaiserberg I	3	22:11	2:1
BV Mülheim II	3	21:12	2:1
OSC Essen-Werden I	3	14:19	2:1
BC Grün-Weiß Wesel II	2	10:12	1:1
Duisburger Turn- u. Sportver. I	3	9:24	0:3
Krefelder BC II	3	3:30	0:3
BC Grün-Weiß Wesel III	2	0:22	0:2

### 1. Kreisklasse Nord II b

Am 11. u. 25. 9. u. 9. 10. spielten:

1. Essener BC II — VfB Gelsenkirchen I 6:5  
TV Gladbeck II — 1. FBC Marl II 3:8  
TSV Marl-Hüls I — BSV Gelsenkirchen I 2:9  
VfB Gelsenkirchen I — BC Bocholt I 4:7  
1. FBC Marl II — TSV Marl-Hüls I 9:2  
BSV Gelsenkirchen I — VfB Gelsenkirchen I 8:3  
TV Gladbeck II — BC Bocholt I 1:10

Tabellenstand:

BSV Gelsenkirchen I	2	17:5	2:0
1. FC Marl II	2	17:5	2:0
BC Bocholt I	2	17:5	2:0
1. Essener BC II	1	6:5	1:0
TV Gladbeck II	2	4:18	0:2
TuS Marl Hüls I	2	4:81	0:2
VfB Gelsenkirchen I	2	12:21	0:2



### 1. Kreisklasse Nord II a

Am 11. u. 25. 9. u. 9. 10. spielten:

Soester SV I — BC Lünen I	5:6
Castroper TV I — BSV Dortmund I	6:5
FSV Dortmund I — TuS Velmede I	0:11
PSV Gütersloh II — Castroper TV I	9:2
BSV Dortmund I — FSV Dortmund I	5:6
Soester SV I — PSV Gütersloh II	8:3
FSV Dortmund I — Castroper TV I	7:4

Tabellenstand:

FSV Dortmund I	3	13:20	2:1
TuS Velmede-Bestwig I	1	11:0	1:0
BC Lünen I	1	6:5	1:0
Soester SV I	2	13:9	1:1
PSV Gütersloh II	2	12:10	1:1
Castroper TV I	3	12:21	1:2
BSV Dortmund I	2	10:12	0:2

### 1. Kreisklasse Nord II b

Am 11. u. 25. 9. spielten:

BV Bad Oeynhausens I — BV Oeynhausens II	9:2
TV Blomberg I — TV Blomberg II	5:5
SuS Lage I — SuS Lage II	11:0
SuS Bielefeld II — TV Detmold I	7:4
TV Hillentrup I — BV Bad Oeynhausens I	0:11
BV Bad Oeynhausens II — TV Blomberg I	2:9
TV Blomberg II — SuS Lage I	4:7
SuS Lage II — SuS Bielefeld II	4:7

Tabellenstand:

BV Bad Oeynhausens I	2	20:2	2:0
SuS Lage I	2	18:4	2:0
SuS Bielefeld II	2	14:8	2:0
TV Blomberg I	2	14:7	1:1
TV Detmold I	1	4:7	0:1
TV Blomberg II	2	9:12	0:2
SuS Lage II	2	4:18	0:2
BV Bad Oeynhausens II	2	4:18	0:2

### 2. Kreisklasse Nord I a

Am 25. 9. u. 9. 10. spielten:

BC Vorst I — Preußen Krefeld I	1:10
Bayer Urdingen II — TV Anrath I	4:7
R/W Wesel I — BC Kellen I	1:10
Preußen Krefeld I — Bayer Urdingen II	6:5
BC Kellen I — TV Anrath I	11:0

Tabellenstand:

KTSV Preußen Krefeld I	3	22:11	3:0
BC Kellen I	2	21:1	2:0
TV Anrath I	3	15:18	2:1
Krefelder BC III	1	5:6	0:1
BC Vorst I	1	1:10	0:1
Bayer 05 Urdingen II	2	9:13	0:2
BV R/W Wesel I	2	4:18	0:2

### 2. Kreisklasse Nord I 2 a

Am 25. 9. u. 9. 10. spielten:

DTC Kaiserberg II — Fortuna Oberhausen II	0:11
BC Kellen II — TuS Duisburg II	5:6
VfB Speldorf I — DTC Kaiserberg II	10:1
Fortuna Oberhausen II — Adler Oberhausen I	10:1
Duisburger TuS II — TB Rheinhausen I	5:6

Tabellenstand:

BC Fortuna Oberhausen II	3	32:1	3:0
VfB Speldorf I	2	19:3	2:0
TuS Rheinhausen I	2	13:9	1:1
TB Rheinhausen I	2	6:16	1:1
DJK Adler Oberhausen I	2	7:15	1:1
Duisburger Turn- u. Sportver. II	3	16:17	1:2
BC Kellen II	2	5:17	0:2
Duisburger TC Kaiserberg II	2	1:21	0:2

### 2. Kreisklasse Nord I 3 a

Am 25. 9. u. 9. 10. spielten:

OSC Werden II — RW Borbeck II	5:6
SG Siemens I — PSV Essen I	9:2
Osterfelder BC II — BW Mülheim I	11:0
1. Essener BC III — OSC Werden II	5:6
RW Borbeck II — Osterfelder BC II	7:4
TB Rheinhausen III — BW Mülheim I	2:9

Tabellenstand:

SG Siemens I	2	16:6	2:0
1. Osterfelder BC II	3	24:9	2:1
R/W Borbeck II	3	17:16	2:1
1. Essener BC III	2	13:9	1:1
OSC Essen-Werden II	2	11:11	1:1
Blau-Weiß Mülheim I	2	9:13	1:1
PSV Essen I	2	4:18	0:2
TB Rheinhausen III	2	5:17	0:2

### 2. Kreisklasse Nord I 4 a

Am 25. 9. u. 9. 10. spielten:

VfB Speldorf II — SG Siemens II	6:5
SG Siemens III — R/W Wesel II	10:1
TuS Rheinhausen II — TB Rheinhausen II	0:11
Fortuna Oberhausen III — BC Kellen III	2:9
RW Borbeck III — VfB Speldorf II	2:9
SG Siemens II — TuS Rheinhausen II	8:3
R/W Wesel II — Fortuna Oberhausen III	4:7
BC Kellen III — TB Rheinhausen II	7:4

### Tabellenstand:

BC Kellen III	3	26:7	3:0
VfB Speldorf II	2	15:7	2:0
TB Rheinhausen II	3	26:7	2:1
SG Siemens II	3	21:12	2:1
SG Siemens III	2	13:9	1:1
TuS Rheinhausen II	3	14:19	1:2
BC Fortuna Oberhausen III	3	9:24	1:2
R/W Borbeck III	2	3:19	0:2
BV R/W Wesel II	3	5:28	0:3

### 2. Kreisklasse Nord I b

Am 25. 9. u. 9. 10. spielten:

1. FBC Marl III — BSV Gelsenkirchen II	7:4
BSV Gelsenk. III — BSV Gelsenkirchen IV	10:1
1. BC Bottrop III — PSV Bottrop II	9:2
VfB Gelsenkirchen II — TV Gladbeck II	7:4
TSV Marl-Hüls II — 1. FBC Marl III	2:9
BSV Gelsenkirchen II — 1. BSC Bottrop III	9:2
BSV Gelsenkirchen IV — VfB Gelsenk. II	4:7
TV Gladbeck II — PSV Bottrop II	6:5

Tabellenstand:

VfB Gelsenkirchen II	3	21:12	3:0
1. FC Marl III	2	16:6	2:0
BSV Gelsenkirchen II	3	24:9	2:1
TV Einigkeit Gladbeck II	3	16:17	2:1
BSV Gelsenkirchen III	2	10:12	1:1
1. BSC Bottrop III	3	15:18	1:2
BSV Gelsenkirchen IV	3	12:21	1:2
TuS Marl-Hüls II	2	7:15	0:2
PSV Bottrop II	3	11:22	0:3

### 2. Kreisklasse Nord II a

Am 11., 25. 9. u. 9. 10. spielten:

Soester TV I — FSV Dortmund II	9:2
1. BC Dortmund II — SC Münster I	9:2
FSV Dortmund II — 1. BC Dortmund II	1:10
SC Münster — BC Espelkamp I	3:8
TV Gerthe II — FSV Dortmund II	6:5
Soester TV I — SC Münster I	10:1
BC Espelkamp I — 1. BC Dortmund II	0:11

Tabellenstand:

1. BC Dortmund II	3	30:3	3:0
Soester TV I	2	19:3	2:0
TV Gerthe II	1	6:5	1:0
BC S/W Espelkamp-Mittwald I	2	8:14	1:1
FSV Dortmund II	3	8:25	0:3
SC Münster I	3	6:27	0:3

### Jugend:

#### Jugend Kreis Süd I a

Am 18. 9. u. 2. 10. spielten:

BC Monheim I — FC Langenfeld	7:4
OSC Düsseldorf I — BC Düsseldorf I	2:9
Schwarz-Weiß Düsseldorf — BC Monheim I	1:10
Tgd. Neuß I — OSC Düsseldorf I	6:5

Tabellenstand:

1. BC Monheim I	2	17:5	2:0
BC Düsseldorf I	1	9:2	1:0
FC Langenfeld I	2	15:7	1:1
Tgd. Neuß I	2	6:16	1:1
S/W Düsseldorf I	1	1:10	0:1
OSC Düsseldorf I	1	7:16	0:2

#### Jugend Kreis Süd I b

Am 4., 18. 9. u. 2. 10. spielten:

TV Merscheid I — Tgd. Burg I	9:2
DJK Solingen I — BC Monheim II	6:5
WMTV Solingen I — DJK Solingen I	3:8
Tgd. Burg I — BC Monheim II	8:3

Tabellenstand:

DJK Solingen I	2	14:8	2:0
Merscheider TV I	1	9:2	1:0
Tgd. Burg I	2	10:12	1:1
WMTV Solingen I	1	3:8	0:1
BC Ohlgs I	1	0:11	0:1
1. BC Monheim II	3	19:14	1:2

#### Jugend Kreis Süd I 2 b

Am 18. 9. u. 2. 10. spielten:

TV Merscheid II — PSV Remscheid II	11:0
PSV Wuppertal — BC Burg I	2:9
BC Burg I — TV Merscheid II	5:6
Tus Hattingen I — BC Hagen I	1:10

Tabellenstand:

Merscheider TV II	2	17:5	2:0
STC Solingen I	1	11:0	1:0
BC Burg I	3	20:17	2:1
1. BC Hagen I	2	15:7	1:1
PSV Wuppertal I	2	8:14	1:1
TuS Hattingen I	2	6:16	0:2
PSV Remscheid I	2	0:22	0:2

#### Jugend Kreis Süd II b

Am 18. 9. u. 2. 10. spielten:

TV Wesseling I — BC Euskirchen I	7:4
----------------------------------	-----

SW Köln II — 1. Cfb Köln I 0:8  
 SV Siegburg I — SW Köln I 0:11  
 BC Düren I — SV Siegburg I 11:0  
 SW Köln I — TV Wesseling 7:4

### Tabellenstand:

S/W Köln I	3	28:5	3:0
BC Düren I	1	11:0	1:0
1. Cfb Köln I	1	8:0	1:0
Euskirchener BC I	1	4:7	0:1
TV Wesseling I	2	11:11	1:1
Siegburger SV I	2	0:22	0:2
S/W Köln II	2	1:18	0:2

### Jugend Kreis Süd II 2 b

Am 18. 9. u. 2. 10. spielten:

BC Beuel I — TV Siegburg I	11:0
DJK Don Bosco Beuel II — 1. DBC Bonn I	0:11
1. DBC Bonn I — 1. BC Beuel I	7:4
DJK Don Bosco Beuel I — 1. DBC Bonn II	11:0

Tabellenstand:

1. DBC Bonn I	3	29:4	3:0
DJK Don Bosco Beuel I	2	18:0	2:0
1. BC Beuel I	2	15:7	1:1
Siegburger TV I	1	0:11	0:1
DJK Don Bosco Beuel II	2	0:18	0:2
1. DBC Bonn II	2	0:22	0:2

### Jugend Kreis Nord I a

Am 18. 9. u. 2. 10. spielten:

Adler Oberhausen I — OSC Werden I	0:11
TB Rheinhausen I — Rot-Weiß Borbeck I	1:10
VfB Speldorf I — OSC Werden I	1:10

Tabellenstand:

OSC Essen-Werden I	2	21:1	2:0
R/W Borbeck I	2	18:4	2:0
VfB Speldorf I	2	7:15	1:1
Fortuna Oberhausen I	1	5:6	0:1
TB Rheinhausen I	1	1:10	0:1
DJK Adler Oberhausen I	1	0:11	0:1

### Jugend Kreis Nord I 2 a

Am 18. 9. u. 2. 10. spielten:

RW Wesel I — RW Borbeck II	0:11
OSC Werden II — 1. Essener BC I	10:1
BV Mülheim II — RW Borbeck II	0:11
TuS Rheinhausen I — RW Wesel I	7:4

Tabellenstand:

RW Borbeck II	2	22:0	2:0
OSC Essen-Werden II	2	18:4	2:0
Duisburger Turn- u. Sportver. I	1	11:0	1:0
TuS Rheinhausen I	2	10:12	1:1
BV R/W Wesel I	3	15:18	1:2
1. Essener BC I	2	1:21	0:2
BV Mülheim II	2	0:22	0:2

### Jugend Kreis Nord I 3 a

Am 18. 9. spielten:

Osterfelder BC I — TV Verberg I	0:11
---------------------------------	------

Tabellenstand:

TV Krefeld-Verberg I	2	20:2	2:0
BV Mülheim I	0	0:0	0:0
BC Kellen I	0	0:0	0:0
PSV Essen I	1	2:9	0:1
1. Osterfelder BC I	1	0:11	0:1

### Jugend Kreis Nord I b

Am 18. 9. u. 2. 10. spielten:

TV Einigk. Gladbeck I — 1. BSC Bottrop I	8:3
VfB Gelsenkirchen III — BSV Gelsenk. I	11:0
1. FBC Marl I — VfB Gelsenkirchen I	9:2
1. BSC Bottrop I — BSV Gelsenkirchen I	9:2
VfB Gelsenkirchen I — VfB Gelsenk. III	11:0
TSV Marl-Hüls I — 1. FBC Marl I	0:11

Tabellenstand:

1. FC Marl I	2	20:2	2:0
TV Einigkeit Gladbeck I	2	13:7	2:0
VfB Gelsenkirchen I	3	24:9	2:1
1. BSC Bottrop I	3	21:12	2:1
VfB Gelsenkirchen III	2	11:11	1:1
VfB Gelsenkirchen II	1	0:11	0:1
TuS Marl-Hüls I	2	2:20	0:2
BSV Gelsenkirchen I	3	6:25	0:3

### Jugend Kreis Nord II a

Am 18. 9. u. 2. 10. spielten:

VfL Bochum I — TuS Wanne I	7:4
FSV Dortmund — 1. BC Dortmund	11:0
EtuS Wanne I — TV Gerthe I	7:4
Westfalia Herne — FSV Dortmund	4:7

Tabellenstand:

FSV Dortmund I	2	18:4	2:0
VfL Bochum I	2	18:4	2:0
TuS Velmede-Bestwig I	1	11:0	1:0
EtuS Wanne I	2	11:11	1:1
SC Westf. Herne I	1	4:7	0:1
TV Bochum-Gerthe	2	4:18	0:2
1. BC Dortmund I	2	0:22	0:2



# Von den Vereinen.

## Ausschreibung

zu dem Jugendturnier  
um den „Dürener Jugend Wanderpreis 1960“.

Hierfür gelten nachstehende Bestimmungen:

1. Das Turnier wird am 27. November 1960 durchgeführt.
2. Austragungsort ist Düren, und zwar für Mädchen-Einzel, Mädchen-Doppel die Turnhalle der Kreisrealschule, für Jungen-Einzel, Jungen-Doppel und Mixed die Turnhalle des Stiftischen Gymnasiums.  
Die Mixed-Doppel werden nach Beendigung der Mädchenspiele durchgeführt, so daß die beteiligten Mädchen rechtzeitig die in der Nähe liegende Halle erreichen können.
3. Meldeberechtigt sind Jugendliche eines dem Landesverband NRW angeschlossenen Vereins, und zwar Mädels und Jungen, die am 1. September 1960 das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hatten und im Besitze eines gültigen Spielerpasses sind.
4. Beginn des Turniers am 27. November 1960 um 9 Uhr.
5. Das Turnier wird in den Disziplinen Mädchen-Einzel, Mädchen-Doppel, Jungen-Einzel, Jungen-Doppel und Mixed-Doppel ausgetragen. Meldung nur in 2 Disziplinen möglich.
6. Es gibt in jeder Disziplin nur einen Sieger, der einen Wanderpokal und eine Besitzurkunde erhält. Der Verein, für den die Gewinnerin oder der Gewinner gestartet ist, nimmt den Pokal in seine Obhut und übernimmt hierfür die volle Haftung.
7. Meldeschluß ist der 20. November 1960 (Poststempel). Meldungen haben an Herrn Peter Brülls, 1. Badminton-Club Düren 57, Düren, Holzstraße 18, zu erfolgen.
8. Die Meldegebühr beträgt bei Einzelspielen DM 2.00 je Teilnehmer, bei Doppelspielen DM 4.00 für beide Teilnehmer. Die Meldegebühr ist vor Beginn des Turniers zusammen mit der Vorlage der Spielerpässe an die Turnierleitung zu zahlen.
9. Die Federbälle werden durch den ausrichtenden Club gestellt. Über die Brauchbarkeit der Bälle entscheidet die Turnierleitung unter Anhörung des Schiedsrichters. Die gebrauchten Bälle zieht die Turnierleitung ein.
10. Mit der Abgabe der Meldung unterwerfen sich die Teilnehmer den Entscheidungen der Turnierleitung und des Turnierausschusses.
11. Vor Beginn der Spiele haben die Teilnehmer ihre Spielerpässe der Turnierleitung vorzulegen.
12. Gespielt wird nach dem einfachen Ko-System unter Anwendung der entsprechenden Bestimmung.
13. Jeder Teilnehmer hat sich als Schiedsrichter zur Verfügung zu stellen.
14. Die Auslosung erfolgt eine Stunde vor Beginn des Turniers am Austragungsort.
15. Die Turnierleitung besteht aus Herrn Elmar Gerhards, 1. BC Düren und Herrn Peter Hoßdorf, 1. BC Düren.
16. Der Turnierausschuß besteht aus Herrn Rolf Wagner, Euskirchener Badmintonclub und Herrn Fritz Dahmann, 1. BC Düren.
17. Oberschiedsrichter Herr Albert Meyer, Alemannia Aachen.
18. Fahrt und Verpflegungskosten tragen die Teilnehmer.
19. Wenn die Bedingungen oder die Voraussetzungen der Punkte 3, 7, 8 und 11 nicht erfüllt sind, ist eine Teilnahme nicht möglich.
20. Alle Teilnehmer müssen zu Beginn der Kämpfe spielbereit sein. Die Spielpaarungen werden 15 Minuten vorher ausgerufen, der zweite Aufruf erfolgt 5 Minuten vor Spielbeginn. Wer nach zweimaligem Aufruf nicht innerhalb 5 Minuten spielbereit ist, hat sein Spiel verloren.
21. Veranstalter und Ausrichter des Turniers ist der 1. Badminton Club Düren 57.
22. Nach Abschluß des Turniers findet die Siegerehrung statt.  
Düren, den 20. Oktober 1960

Brülls  
Geschäftsführer

## II. Werdener Jugend-Turnier.

Am 17. und 18. Dezember 1960 veranstaltet der OSC Werden 1957 sein 2. landesoffenes Werdener Jugend-Turnier um den Wanderpokal des OSC Werden 1957. Pokalverteidiger sind Heide Hau (TV Merscheid) im Mädchen- und Ludwig Heck (1. BSC Bottrop) im Jungen-Einzel. Es wird nur in den Einzeldisziplinen gespielt. Die Ausschreibung geht den Vereinen in den nächsten Tagen durch die Geschäftsstelle des OSC Werden zu.

### 2. bundesoffenes Badminton-Turnier 1960 in Gelsenkirchen

Als am 10/11. September 1960 48 Teilnehmer zum Wettkampf um den Wanderpreis der Stadt Gelsenkirchen antraten, trafen sich die Spitzenspieler der Bundesrepublik. Pünktlich am Sonnabend begannen die Vorrundenspiele in der Mehrzweckhalle der Eisenwerke in Gelsenkirchen in einer ausgezeichneten sportlichen Atmosphäre. Gleich die ersten Spiele ließen die Härte der bevorstehenden Kämpfe erkennen.

So schalteten Breitkopf (BC Beuel) in der 1. Runde im HE Voit (Kölner FC) mit 15:4, 8:15, 15:6, Huyskens (1. DBC) den Spieler Larisch (BSV Bottrop) mit 15:5, 8:15, 15:6 und Jörg (BC Beuel) den tapfer kämpfenden Kirch (1. DBC) mit 3:15, 15:11, 15:7 in harten Dreisatzkämpfen aus.

Im DE benötigte Frau Schmitz (BC Beuel) 3 Sätze (4:11, 11:3, 11:9), um Frl. Burkhardt (VfL Bochum) in der Vorrunde auszuschalten. Frl. Scholz (BC Beuel) benötigte gleichfalls 3 Sätze (6:11, 11:3, 12:10) gegen Frl. Willkner (VfL Bochum).

Im Mixed verloren im Semifinale Caspary/Harlos (1. DBC) gegen Krämer/Scholz (BC Beuel) in 3 Sätzen mit 15:0, 15:17, 15:9, während Breitkopf/Schmitz aus Beuel Wahlen/Verhoeven (BC-SW Düsseldorf) mit 15:2, 18:17 ausschalteten. Damit war das Endspiel im Mixed eine reine Angelegenheit des BC Beuel, genau wie im DE sich mit Schmitz/Scholz 2 Damen aus Beuel gegenüberstanden.

---

## Cleave „Whipshaft“-Turnierschläger sind Extraklasse

---

Die Endspiele lauteten:

Sieger: HE Caspary (1. DBC) mit 15:3, 15:6 über Breitkopf (BC Beuel).

Sieger: DE Scholz (BC Beuel) mit 2:11, 11:8, 11:9 über Schmitz gleichfalls BC Beuel.

Sieger: Mixed Krämer/Scholz (BC Beuel) in 3 Sätzen über Breitkopf/Schmitz (BC Beuel).

In der Gesamtwertung belegten Herr Breitkopf und Frau Schmitz mit 19 von insgesamt 24 möglichen Punkten den ersten Platz und errangen den Badminton-Wanderpreis der Stadt Gelsenkirchen.

Den 2. Platz belegten Krämer/Scholz vom BC Beuel mit 16 Punkten vor Caspary/Harlos (1. DBC Bonn), welche 13 Punkte erreichten.

Die Siegerehrung und Überreichung des Wanderpreises wurde vom Oberbürgermeister der Stadt Gelsenkirchen, Herrn Geritzmann, vorgenommen, der auch den Endspielen beiwohnte.

Dank allen Aktiven, die durch ihre sportliche Haltung den Kämpfen eine kameradschaftliche Note gaben. Dank nicht zuletzt dem Ausrichter und seinen Helfern, die mit einer guten Organisation die Spiele reibungslos abwickelten und mit einem kalten Büffett auch für das leibliche Wohl der Teilnehmer sorgten.  
H. W

### Jahreshauptversammlung STC Blau-Weiß e.V. Solingen.

Am 1. Oktober 1960 hielt der STC Blau-Weiß seine diesjährige Jahreshauptversammlung ab. Der 1. Vorsitzende, Herr Dr. Seel, begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder und berichtete dann über die wichtigsten Angelegenheiten des vergangenen Geschäftsjahres. Herr Dr. Seel überreichte Hannelore Schmidt eine kleine Erinnerungsgabe als Zeichen des Dankes und der Anerkennung für die Erringung ihrer 15. Deutschen Meisterschaft und sportte gleichzeitig die anwesenden aktiven Sportler zur Nachahmung an.



Weiterhin dankte er dem Stadtsportamt für die Überlassung eines Spieltages in der neuen Turnhalle Zweigstraße und sprach die Hoffnung aus, daß möglichst viele Jugendliche den Weg in diese schöne Halle und zum STC Solingen finden möchten. Der anschließende Bericht des Kassierers und der Kassenprüfer ließ erkennen, daß man auch im nächsten Jahre äußerst sparsam wirtschaften muß, um den Club lebensfähig zu halten. (Allein über 900.— DM mußten für Bälle zu Meisterschaftsspielen angelegt werden.)

Nach der Entlastung des Gesamtvorstandes wurden wieder- bzw. neugewählt:

Dr. Günter Seel	1. Vorsitzender
Hannelore Schmidt	2. Vorsitzende
Walter Ern	Geschäftsführer
Hans Offer	Kassierer
Heinz Koch	Sportwart
Günter Lauterjung	Sportwart
Erhard Wegner	Jugendleiter

Daß der offizielle Teil nach einer guten Stunde erledigt war, ließ auf gute Vorarbeit schließen. Der folgende gemütliche Teil des Abends brachte noch einige sportliche „Leckerbissen“ und wurde nicht besonders pünktlich beendet.

#### Der VfL Bochum meldet:

Sicher haben nicht nur wir auch in diesem Jahr mit Beginn der Meisterschaftsspiele feststellen müssen, daß noch erschreckend viele Spieler, Mannschaftsführer und Funktionäre herumlaufen, die mit einer erschütternden Unkenntnis der Spielordnung und Spielregeln behaftet sind! Zumindest die Mannschaftsführer sollten sich mit den Paragraphen und Bestimmungen genauestens befassen und diese beherrschen. Wenn dieses aber nicht möglich ist (?), so sollte man es dem gastgebenden Verein zur Pflicht machen, bei jedem Meisterschaftsspiel ein Exemplar der Spielordnung und der Spielregeln griffbereit zu haben. So kann man den Arglosen wenigstens schwarz auf weiß ihre Unkenntnis beweisen.

Wir möchten außerdem anregen:

Der gastgebende Verein vermerkt auf seiner Einladung zum Meisterschaftsspiel, ob dieses auf einem oder zwei Feldern ausgetragen wird. Den Spielern und Begleitern wird somit die Möglichkeit gegeben, sich seelisch (und verpflegungsmäßig) auf eine drei- oder sechsstündige Strapaze einzurichten.  
W. P.

## Der Schiedsrichter hat immer Recht!

#### Sommerfest bei der DJK Solingen.

Bei dem schon traditionellen Sommerfest der DJK Solingen am 17./18. 9. paarte sich wieder einmal das sportliche Geschehen sehr harmonisch mit der geselligen Gastlichkeit. Als Gast hatten die Solinger sich die DJK Don Bosko Beuel eingeladen, die am Samstagnachmittag den Freundschaftskampf mit 6:5 für sich entscheiden konnten.

Am Abend, beim Tanz- und Gesellschaftsabend hatten die Solinger Gelegenheit, sich beim Quiz und anderen sportlichen Wettbewerben zu revanchieren.

Am Sonntag strahlte die Sonne vom Himmel, als die Veranstaltung unter Teilnahme der gesamten DJK-Familie mit dem Sommerfest fortgesetzt wurde. Ein gut aufgezogener Kirmesbetrieb mit Buden, Ballspielen und Ponyreiten sorgte für die Unterhaltung der Jugendlichen und Schüler; Bogenschießen, Kleinkaliberschießen u. a. m. für die Unterhaltung der Senioren.

Der Tanz- und Unterhaltungsabend des Sonntags, zu dem die Kapelle Horst Stamm aufspielte, ließ die Wogen der Begeisterung so hoch schlagen, daß die Unentwegten den Abend mit einem mitternächtlichen Fackelzug durch Solingen beendigten. Die Veranstaltung hinterließ bei allen Beteiligten einen nachhaltigen Eindruck.

Weitere Meldungen „Von den Vereinen“ in der nächsten Ausgabe der BADMINTON-RUNDSCHAU.

# Ämtliche Nachrichten

## Anschriftenänderungen



- |        |  |   |
|--------|--|---|
| M. 02  | STC Solingen   | jetzt: Herr Ern<br>Postfach 203         |
| M. 45  | Aachener Turn- und Sportverein Alemannia                 | jetzt: Herr Schorn<br>Hirschgraben 27   |
| M. 77  | BC Grün/Weiß Wesel e. V.                                 | jetzt: Frau Krüsel<br>Komturstraße 11   |
| M. 111 | TSV Hillentrup Humfeld/Lippe                             | jetzt: Herr Schäfermeier                |
| M. 112 | Detmolder Turnverein von 1860 Heidenoldendorf b. Detmold | jetzt: Herr Mertens<br>Sichterheide 221 |
| M. 113 | Sportverein Blau/Weiß Mülheim                            | jetzt: Herr Dörnhaus<br>Friedrichstr. 6 |

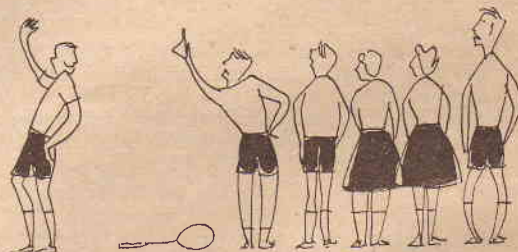
## Namensänderung.

Der Ohligser Badminton-Club teilt mit, daß seine richtige Vereinsbezeichnung

M. 03 Ohligser Turnverein 1888, Abt. Badminton mit der Kurzanschrift TV Ohligs 88 lautet; die Anschrift hat sich nicht geändert.

## Vereinswechsel.

Nachstehende Verbandsangehörige haben den Verein bzw. ihre Startberechtigung gewechselt:



Name, Vorname	Alter	Verein	Neuer Verein	Startberechtigt ab:
Hosse, Bernd		Merscheider TV	STC Solingen	1. 12. 60
Lange, Karin		Tb. Harburg	OSCDüsseldorf	26. 8. 60

## Gruppeneinteilung 1969/71.

Die in Heft 8/60 veröffentlichte Gruppeneinteilung ist wie folgt zu ändern:

Senioren

Es ist zu streichen:

2. Kreisklasse Süd IIb unter D — BSC Haribo II



## Ihre Badminton-Ausrüstung erhalten Sie in:

**ESSEN**  
**SPORT-HINZMANN, Christophstr. 12, Tel. 71390**  
 Schläger, Bälle, Netze, Markierband, Formulare  
 für den Badminton-Sport

**KÖLN**  
**SPORT-LITTERSCHEIDT, Köln - Zollstock**  
 Höniger Weg 184 Ruf 383667  
 Ihr Spezial-Ausrüster für den Badminton-Sport.  
 Berate Sie fachgerecht — da selbst aktiver Spieler.

### Spielausschuß nimmt Stellung

Die in der „*BADMINTON-RUNDSCHAU*“ und dem „*BADMINTON-SPORT*“ geführte Diskussion über den Austragungsmodus der Mannschaftskämpfe veranlaßt den Spielausschuß unseres LV, nunmehr zu der Angelegenheit Stellung zu nehmen.

Der Entwurf des DBV-Spielausschusses zur Änderung des § 15 DBV-Spielordnung vom 31. 5. 60 gab dem Spielausschuß Veranlassung, bereits am 9. 6. 60 über diesen Entwurf intern zu beraten.

Nach Meinung des SpA. kann die Entscheidung über eine Neuregelung des § 15 nur durch den DBV-Verbandstag 1961 getroffen werden. Der SpA. ist ferner der Meinung, daß eine Änderung des § 15 dann auch erst für die Mannschaftskämpfe 1961/62 gültig werden kann. Daß die Neuregelung für **alle** Landesverbände gültig ist, wird als selbstverständlich vorausgesetzt.

Bei den Beratungen über den DBV-Vorschlag kamen dann verschiedene Anregungen zu unserer eigenen Spielordnung in den Vordergrund, die seitens des SpA. für so wichtig gehalten werden, in Verbindung mit der Änderung des § 15 DBV-Spielordnung als Ganzes behandelt und als Vorschlag des SpA. dem nächsten Verbandstag NRW vorgelegt werden sollen.

Hier nun die wichtigsten Punkte:

- 1) Änderung der bisherigen Gruppeneinteilung
  - 2) Einführung der Hin- und Rückrunde
  - 3) Verringerung der Spiele eines Mannschaftskampfes von bisher 11 auf 8 Spiele (DBV-Entwurf 7 Spiele)
  - 4) Dadurch die Möglichkeit zum „Unentschieden“.
- Ferner Änderung einiger Bestimmungen der Spielordnung z. B. Mannschaftsmeldung etc.

Nachstehend eine kurze Erläuterung zu den vorgenannten Punkten:

Zu 1): Die Ansammlung von Vereinen in den Schwerpunktgebieten unseres Landesverbandes macht eine Änderung der gebietlichen Einteilung notwendig. Die bisherigen 2 Ligen werden verdoppelt zu insgesamt 4 Ligen. Jede dieser 4 Ligen erhält 2 Bezirksklassen und weiter so bis zur 2 Kreisklasse.

In den Gruppen sind jeweils 6 Mannschaften, außer der Oberliga, die wie bisher aus 9 Mannschaften bestehen bleibt.

Zu 2): Die immer wieder vorgebrachten Schwierigkeiten bezgl. Hallenbeschaffenheit sollen durch die Einführung der Hin- und Rückrunde beseitigt werden. Vom sportlichen Standpunkt dürfte dies auch mehr als gerechtfertigt sein. Durch die Verringerung der Mannschaften von 9 auf 6 werden nicht wesentlich mehr an Spieldagen bereitgestellt werden müssen.

Zu 3): Die hier vom DBV-Spielausschuß angeregte Änderung soll unterstützt werden, jedoch sollen statt 7 nunmehr 8 Spiele ausgetragen werden. Ausgetragen soll werden: 1 Dameneinzel, 3 Herreneinzel, 1 Damendoppel, 2 Herrendoppel und 1 Mixed, wobei jeder eingesetzte Spieler insgesamt nur 2 Spiele absolvieren darf.

Zu 4): Durch die Annahme der zu 3) vorgeschlagenen Änderung wird auch die Einführung eines „Unentschieden“ gegeben.

Die obengenannten Vorschläge sollen nunmehr den Vereinen zur Diskussion gestellt werden. Der SpA. erhofft sich davon evtl. weitere annehmbare Vorschläge durch die Mitgliedsvereine und die Ersparnis einer langatmigen Diskussion beim Verbandstag 1961.

Für den Spielausschuß:  
 Pax, Sportwart

**SOLINGEN**  

**Sporthaus Rauhaus**  
 Am Alten Markt  
 Ausrüster Deutscher Badminton-Meister

### Rangliste von NRW.

Der Spielausschuß hat Veranlassung, auf die Bestimmungen zur „Rangliste von NRW“ hinzuweisen. Die danach gegebenen Möglichkeiten sind bisher kaum beachtet worden, so daß eine Auffüllung der Rangliste bis zu den vorgesehenen 15 Plätzen noch nicht erfolgen konnte. Außerdem wird auf § 33b der Spielordnung hingewiesen, wonach die Placierung in der Rangliste für die Teilnahme an den Landesmeisterschaften der Senioren interessant sein dürfte.

Nachstehend wird daher nochmals die z. Zt. gültige Rangliste von NRW bekanntgegeben:

Damen:	Herren:
1. Ellermann	1. Caspary R.
2. Seelbach	2. Stuch
3. Laß	3. Schramm
4. Scholz	4. Jendroska
5. Schmitz	5. Ropert
6. Schmidt	6. Hennes
7. Verhoeven	7. Füllbeck
8. Haunert	8. Dültgen
9. Burkhardt	

### Mannschaftsmeldung zum 15. 11. 1960.

In diesen Tagen haben alle Vereine neue Vordrucke für die Mannschaftsmeldungen erhalten, die gem. § 27 der Spielordnung zum 15. November 1960 zu erstellen sind. Wir weisen darauf hin, daß in jedem Falle — also auch, wenn eine Mannschaft nicht umgestellt wird — diese Meldungen auszufüllen und in je zweifacher Ausfertigung in der Zeit vom 14.—18. November 1960 an den Verbands-sportwart Günther Pax, Monheim/Rh., Am Steg 8, einzureichen sind; die mit dem 14. 11. 1960 ungültig werdende Meldungen sind dieser Vorlage beizufügen.

Bei Aufstellung der neuen Mannschaftsmeldungen wird um besondere Beachtung der Bestimmungen des § 27 der Spielordnung gebeten.

### Verbands-Lehrgänge.

Der Landesverband führt in der Sporthochschule Radevormwald nachstehende Wochenendlehrgänge durch:

19./20. 11. 60 Trainerlehrgang zur Erlangung des B-Ausweises  
 und Spielerlehrgang der Jugend

3./4. 12. 60 Grundlehrgang für Schiedsrichter

Zur Teilnahme an diesen Lehrgängen werden die einzelnen Verbandsangehörigen durch den Landesverband gesondert über die Vereine aufgefordert.

Bezüglich eines vorgesehenen Spielerlehrganges für Senioren sind Verhandlungen im Gange; weitere Mitteilung darüber erfolgt zur gegebenen Zeit.

Herausgeber: Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V. Düsseldorf

Verantwortlich für den Inhalt: Hubert Brohl, Düsseldorf, Herder Straße 84/86, Telefon 665985; Rolf Hicking, Essen-Werden, Eifmannstraße 7

Mitarbeiter für Sport: Günter Pax, Monheim; Jugend: Helga Skorzyk, Gelsenkirchen.

Erscheinungsweise: Monatlich am 5. Redaktions- und Anzeigenschluß: Am 21. des Vormonats  
 Preis des Einzelheftes: DM 0,25

Druck: Wilh. Wölfer, Haan; Klichees: H. Rinke KG., Düsseldorf  
 Illustrationen: Werner Rauhaus, Schwelm, u. Heinz Modler, Gladbeck